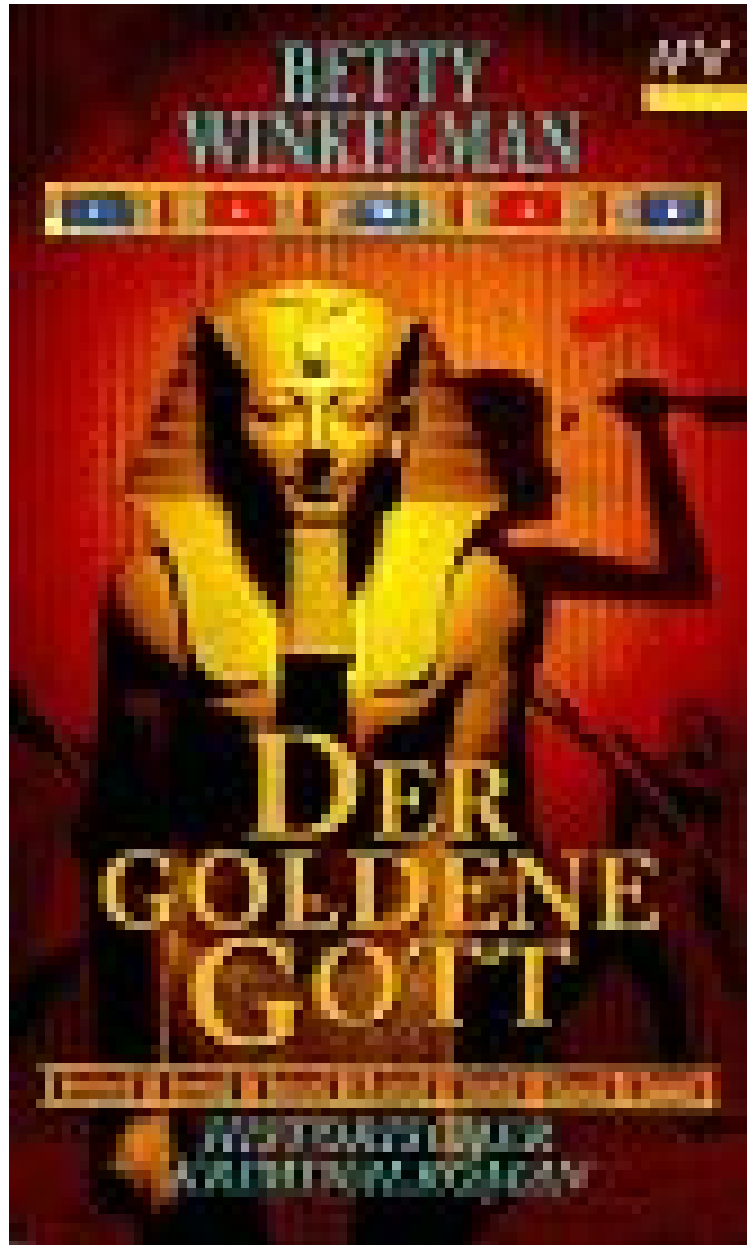


(Download free ebook) Der goldene Gott. Historischer Kriminalroman.

Der goldene Gott. Historischer Kriminalroman.

Von Betty Winkelman, Frank Bhmert

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #3438569 in BcherVerffentlicht am: 2000-02Anzahl der Produkte:
1Einband: Broschiert343 Seiten | File size: 23.Mb

Von Betty Winkelman, Frank Bhmert : Der goldene Gott. Historischer Kriminalroman. before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der goldene Gott. Historischer Kriminalroman.:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fr gypten-FansVon infoanantjegypten im Jahre 1464 vor Christi Geburt.In Buhen, einer Stadt an der Grenze zum feindlichen Nubien, herrscht helle Aufregung.Auf seinem Weg nach Sden wird der groe Gott Amun in Gestalt einer goldenen Statue die Stadt passieren.Der Gott hchst persnlich soll den kranken Sohn des Provinzfrsten Amun-Psaro heilen.Doch kurz vor der Ankunft Amuns findet Bak, der oberste Polizeioffizier von Buhen, eine Leiche im Nil.Dem Toten, der offenbar zum Adel gehrte, ist die Kehle durchgeschnitten worden.Bak hat nicht viel Zeit, um den Mord aufzuklren.Denn sollte Amun auf seinem Weg aufgehalten werden, droht der Stadt nicht nur der Zorn der Gtter,sondern auch ein Krieg mit dem Frsten Amun- Psaro.

Leseprobe. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.Der Tag war hei, drckend. Die Art von Tag, an der sich Raubtier und Beute zugleich versteckten, im Gestein, im Buschwerk oder in den Tiefen des Flusses. Sie versteckten sich nicht voreinander, sondern vor dem Sonnengott Re, dessen Feueratem jedem Tier und jeder Pflanze die Feuchtigkeit entzog, selbst dem lebenspendenden Flu. Nur der Mensch streifte noch umher, das grte Raubtier von allen. Leutnant Bak, befehlshabender Offizier der Medja-Polizei, stand am sdlichen Ende der langgestreckten Befestigungsanlage von Kor in der Sonne. Um ihn herum waren gut dreiig Esel sowie die Krbe und Bndel verteilt, die sie durch die brennende Wste getragen hatten. Auf den Mauerresten eines nahegelegenen Gebudes, das vor langer Zeit eingestrzt war, saen einige Speertrger, darunter hockte der Rest der Kompanie zwischen Bergen von Lehmziegeln und gaffte, flsterte. Weiter zur Linken warfen vier Maurer, die einen eingestrzten Wall reparierten, neugierige Blicke herber, wann immer ihr Aufseher nicht achtgab. Der Schwei rann Bak den sonnengebrunten, muskulsen Oberkrper hinab und trnkte seinen schenkellangen, weien Schurz von der Taille bis zum Saum. ber seinem dicken, kurzgeschorenen, schwarzen Haar summte eine Fliege herum. Der se Duft von gemhmem Getreide und der schrfere Geruch von Dung machten ihn niesen...